

Rechenschaftsbericht für die Georg-Forster-Gesellschaft 1996

1. Auch im Sommersemester 1996 fand eine **Vortragsreihe** an der Universität statt:

Einheit der Menschheit - Vielheit der Kulturen

Jörn Garber (Halle): "Europa und das Paradies der Südsee: Bougainville und Forster auf Tahiti"

Dirk Sangmeister (Wien): "Das Feenland der Phantasie. Die Südsee in der deutschen Literatur zwischen 1780 und 1820"

Gonthier-Louis Fink (Straßburg): Klima- und Kulturtheorien der Aufklärung"

Johannes Rohbeck (Dresden): "Die Idee der Universalgeschichte als Theorie der Kulturen"

Hans-Jürgen Lüsebrink (Saarbrücken): "Raynal und Diderot als anthropologische Kulturtheoretiker"

Stefan Goldmann (Berlin): "Die Topik des Fremden"

Ulrich Kronauer (Heidelberg): "Zurück zu den Affen oder über die natürliche Güte des Menschen. Rousseaus Kulturkritik und die Folgen"

Wolfdietrich Schmied-Kowarzik (Kassel): "Vom Verstehen fremder Völker und von der Geschichte der menschlichen Kultur - Philosophische Reflexionen zur Ethnologie als Kulturwissenschaft"

2. Der **Georg-Forster-Preis** der Universität Kassel, der alle zwei Jahre vergeben wird und mit einem Geldpreis von 6000,- DM verbunden ist, wurde 1996 an Frau Ortrud Wörner-Heil für eine historische Dissertation mit dem Titel "Von der Utopie zur Sozialreform. Jugendsiedlung Frankenfeld im Hessischen Ried und Frauensiedlung Schwarze Erde in der Rhön 1915 bis 1933" vergeben. Die Laudatio hat der Vorsitzende der Georg-Forster-Gesellschaft gehalten.

3. In Zukunft wird die Forster-Gesellschaft eine eigene **Publikationsreihe** haben. Der erste Band wird die Vorträge des Sommersemesters 1994 enthalten:

Inhalt des ersten Bandes

Helmut Scheuer/Horst Dippel

Vorwort

VII

Helmut Scheuer

"Apostel der Völkerfreundschaft" oder "Vaterlandsverräter"?

- Georg Forster und die Nachwelt

1

Jörn Garber

Reise nach Arkadien - Bougainville und Georg Forster auf Tahiti

19

Dieter Heintze

Dem Ethnologischen bei Forster nachspürend

51

Helmut Reinalter

Johann Georg Forster als Freimaurer und Rosenkreuzer

67

Ralph Rainer Wuthenow

Enzyklopädische Reisebeschreibung: Georg Forsters "Ansichten vom Niederrhein..."	86
<i>Horst Dippel</i> Georg Forster und England: Weltläufigkeit und Tradition im Denken des Forschers und Revolutionärs	101
<i>Franz Dumont</i> Georg Forster als Demokrat. Theorie und Praxis eines deutschen Revolutionärs	125
<i>Ludwig Uhlig</i> Georg Forster und seine deutschen Zeitgenossen	155
Briefe Bibliographie	V

Dieser Band wird in den nächsten Wochen erscheinen und wird den Mitgliedern der Forster-Gesellschaft zu einem vergünstigten Preis (DM 40,60 anstatt DM 58 DM) angeboten werden können.

Der zweite Band mit den Vorträgen des Jahres 1995 ist in der Planung und wird wohl noch im Jahre 1997 angeboten werden können.

Bestellungen nimmt die Gesellschaft entgegen (schriftlich). Wir reichen Sie dann an den Verlag weiter, der dann direkt an die Mitglieder ausliefert.

- An der Universität hat sich ein **Ulrich-Sonnemann-Arbeitskreis** konstituiert (siehe dazu beiliegendes Informationsblatt).
- Die Georg-Forster-Gesellschaft wird sich fester an das **Wissenschaftliche Zentrum für Kulturforschung (WZ II)** der Universität Kassel anbinden und in der Gottschalkstraße, dem Sitz des Wissenschaftszentrums, in einem Raum eine Georg-Forster-Arbeitsstätte einrichten. Dazu bräuchten wir allerdings eine finanzielle Unterstützung, um Bücher, Kopien etc. zu sammeln. Sollten einzelne Mitglieder Georg-Forster-Materialien (Bücher, Kopien etc.) uns zur Verfügung stellen können, so wäre das eine erste Hilfe.
- Da Dr. Klenke inzwischen seine Arbeitszeit als Geschäftsführer der Georg-Forster-Gesellschaft nicht mehr wahrnehmen kann, haben wir Michael Grisko gebeten, diese Funktion wahrzunehmen. Herr Grisko ist Mitarbeiter des Wissenschaftlichen Zentrums für Kulturforschung (WZ II) und jederzeit dort auch telefonisch zu erreichen (Tel.: 0561/804-2810). Er hat Germanistik und Politik studiert, 1996 sein Examen abgelegt und promoviert z.Zt. in der germanistischen Literaturwissenschaft.
- Im **Sommersemester 1997** wird wiederum eine Vortragsreihe in Kassel stattfinden, die dieses Mal den politischen Georg Forster in den Mittelpunkt stellen soll. Es soll dabei der politischen Intention in den Werken und in der Biographie Georg Forsters nachgespürt werden.

Das Politische bei Georg Forster, Vortragsreihe Sommersemester 1997

- 29.4. Wolfgang Promies, Darmstadt
Georg Forster - ein politischer Mensch?
- 6.5. Marita Gilli, Besancon
Reform und Revolution bei Georg Forster
- 13.5. Helmut Peitsch, Cardiff
Georg Forster und die Menschenrechtsdiskussion
- 27.5. Alain Ruiz, Bordeaux
Georg Forster als Patriot und seine Mission nach Paris
- 3.6. Gerhart Pickerodt, Marburg
Georg Forster als politischer Schriftsteller
- 10.6. Hans Bödecker, Göttingen
Republik bei Georg Forster

Die Vorträge finden jeweils Dienstags um 18.30 Uhr im Eulensaal der Murhard'schen Bibliothek statt.

8. **Georg Steiner**, der sich verdienstvoll um Georg Forster bemüht hat und Mitherausgeber der Forster'schen Werke im Akademie Verlag war, ist im Januar 1996 gestorben.
9. Es stehen noch eine Reihe von Exemplaren des Buches "**1789 - Deutsche Erfahrung mit einer fremden Revolution**" zur Verfügung. Wer diesen Band (1 Exemplar pro Mitglied gratis) erhalten möchte, sollte sich kurz an die Georg-Forster-Gesellschaft (Geschäftsstelle) wenden.
10. Am 25. November 1994 wurde von der Stadt Göttingen (Kulturverwaltung) am Haus Papendiek 16 ("Heyne-Haus") eine **Gedenktafel zu Ehren Georg Forsters** enthüllt. Die Laudatio wurde von Herrn Prof. Dr. Gerhard Wagenitz gehalten, em. Prof. am Systematisch-geobotanischen Institut der Universität Göttingen.
11. In letzter Zeit sind folgende **Publikationen** der Georg-Forster-Gesellschaft zugegangen:

Georg Forster, Physiognomie eines Revolutionsjahres. Erinnerungen aus dem Jahr 1790, hrsg. von Gert Ueding. Tübingen: Klöpfer und Meyer Verlag 1995.

[Ueding hat den Text der "Erinnerungen aus dem Jahr 1790 in historischen Gemälden und Bildnissen von D. Chodowicki, D. Berger, Cl. Kohl, J. F. Bolt und J.S. Ringck" ediert und kommentiert. Damit liegt wiederum ein Separatdruck eines Textes vor, der Forster als Kommentator von Kupferstichen zeigt und damit

ein interessantes Beispiel für die Beziehung von Bild und Text in dieser Zeit liefert].

Ulrich Enzensberger, Georg Forster. Ein Leben in Scherben. Frankfurt/M.: Eichborn-Verlag 1996 (Die Andere Bibliothek, hrsg. von Hans Magnus Enzensberger), DM 48,-.

[Ulrich Enzensberger bietet einen interessanten Versuch, die Biographie Forsters im wesentlichen aus Textzeugnissen zu erstellen. Er hat eine Fülle von Texten Forsters und seiner Zeitgenossen ausgewählt und sie im Originaltext angeboten. Er selbst hat dann kürzere epische Brücken zwischen den jeweiligen Texten hergestellt. Diese Biographie ist überaus lesenswert, da sie die Quellen (Tagebücher, Briefe, Aufzeichnungen und z.T. auch entlegene Dokumente) intensiv nutzt. Die Biographie stellt sich also in der Form einer literarischen Montage dar].

Nicholas Thomas/Harriet Guest/Michael Dettelbach (Hrsg.), *Observations made during a voyage round the world*. Honolulu 1996.

[Beiträge: *J.R. Forster and His Observations*; *"On the Varieties of the human species": Forster's Comparative Ethnology*; *Looking at Women: Forster's Observations in the South Pacific*; *"A Kind of Linnaean Being": Forster and Eighteenth-Century Natural History* und der Text von J. R. Forster]

Samuel Thomas Soemmerring in Kassel (1779-1784). Beiträge zur Wissenschaftsgeschichte der Goethezeit. Hrsg. von Manfred Wenzel. Stuttgart: Gustav Fischer Verlag 1994.

[Der 9. Band der Soemmerring-Forschungen ist der Zeit Soemmerrings am Collegium Carolinum in Kassel gewidmet. Dabei werden biographische Fragen verbunden mit Beiträgen zur Kultur-, Sozial- und Wissenschaftsgeschichte].

12. Am 11. September 1994 wurde in Gotha eine Ausstellung zum 200. Todestag Georg Forsters eröffnet, die **"Forsters Bilder von der Weltumsegelung mit Cook"** anbot. Die Bilder Georg Forsters stammten aus dem Bestand der Forschungs- und Landesbibliothek Gotha. Es handelt sich dabei um großformatige und farbenprächtige Aquarelle und Gouachen von Tieren und Pflanzen. Die meisten Bilder stellen Vögel der Südsee dar, von denen einzelne, wie z.B. der Tahitische Strandläufer, inzwischen ausgestorben sind.

[Zur Ausstellung ist ein kleiner Führer erschienen, dessen Texte, farbige Tier- und Vogelzeichnungen und Reproduktionen alter Stiche von Günter Rennau zusammengestellt wurden. Diese kleine Broschüre ist bei der Forschungs- und Landesbibliothek Gotha, Tel.03621/3080-0 für einen Unkostenpreis von 3 DM + Porto zu beziehen].